

# Nachteilsausgleich - Ein Widerspruch zum Schulsystem?

**Beitrag von „cyanscott“ vom 20. Juli 2017 08:23**

Wir haben im Kollegium auch schon häufig die "Sinnhaftigkeit" diskutiert. Schon im Grundschulbereich finde ich den NTA mehr als fragwürdig. Nach Aussage unserer Fachberaterin ist im Bereich Mathematik das Rechnen mit Material ein zulässiger NTA! Sind das dann tatsächlich noch die gleichen Leistungen??? Meiner Meinung nach nicht (mal ganz davon abgesehen, dass damit nicht gerechnet, sondern überwiegend gezählt wird!): Material und möglicherweise mehr Zeit führt zu scheinbar guten Ergebnissen, hat aber mit der erwarteten Kompetenz nur noch wenig zu tun und verschleiern letztlich nur das Problem. Ich weiß auch nicht, wem damit geholfen sein soll. Scheinbar eh da Dilemma: Erst NTA, dann Abweichen von den allgemeinen Grundsätzen der Leistungsfeststellung und schließlich Förderbedarf Lernen - klassischer Weg! Was auf der Strecke bleibt ist eine echte bedarfsgerechte Förderung, weil dafür keine Leute da sind.